

Urabstimmung der Humanistischen Union über eine Satzungsänderung

Aus: Mitteilungen Nr. 202 S. 20

Wie in der letzten Ausgabe der Mitteilungen (Nummer 201, S. 30) berichtet, hat das Begehren auf eine Urabstimmung zur Änderung der HU-Satzung die nötige Mehrheit erhalten. Die Urabstimmung findet also statt. Ziel des vor einem Jahr veröffentlichten Antrags (Mitteilungen Nr. 198, S. 12-14) ist die Ersetzung der bisherigen Delegiertenkonferenzen der HU durch eine Mitgliederversammlung. Damit der Antrag erfolgreich ist, benötigt er eine Dreiviertel-Mehrheit.

Zu dem Antrag sind zahlreiche Stellungnahmen über das Für und Wider eingegangen, die wir auf den folgenden Seiten dokumentieren.

Nach der Veröffentlichung dieser Stellungnahmen wird die Urabstimmung mit dem Versand der Abstimmungsunterlagen am 6. November 2008 eröffnet. Mit den Unterlagen erhalten alle Mitglieder noch einmal den vollständigen Antragstext zugesandt.

Nach Empfang der Wahlunterlagen sind die Stimmzettel innerhalb von vier Wochen (bis zum 7. Dezember 2008) an die Bundesgeschäftsstelle zurück zu senden. Bitte beachten Sie die Abgabefrist (Posteingang bei der HU!) und senden Sie Ihren Stimmzettel anonym, d.h. ohne Absenderangabe.

Die vereinsöffentliche Auszählung der Stimmen ist für Dienstag, den 9. Dezember 2008 um 14 Uhr in der Geschäftsstelle vorgesehen. Das Ergebnis der Urabstimmung wird selbstverständlich in der nächsten Ausgabe der Mitteilungen bekannt gegeben.

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/mitteilungen/202/publikation/urabstimmung-der-humanistischen-union-ueber-eine-satzungsänderung/>

Abgerufen am: 14.05.2025